

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0253/2014

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Bericht über die Unterbringung von Asylbewerben in der Gemeinde Wiefelstede

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Sozial- und Jugendausschuss	09.12.2014	öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Mit Schreiben vom 01.07.2014 hat der Landkreis Ammerland die Quote über Verteilung von ausländischen Flüchtlingen im Landkreis Ammerland bekanntgegeben. Es wurde ein Aufnahmesoll von 73 Personen festgelegt, hinzu kommen offene Zuweisungen (aus der vorherigen Quote) von 9 Personen, so dass grundsätzlich ein Aufnahmesoll von 82 Personen besteht. Hiervon wurden bereits 30 in der Gemeinde Wiefelstede Geduldete und Asylbewerber in Abzug gebracht, so dass Gemeinde Wiefelstede insgesamt 52 weitere Flüchtlinge aufnehmen musste. Die Landesaufnahmebehörde Niedersachsen konnte seinerzeit nicht mitteilen für welchen Zeitraum diese Zuweisung reichen wird. Es wurde vermutet, dass es im zweiten Quartal 2015 eine neue Zuweisung erfolgen wird.

Mit Schreiben vom 10.11.2014 hat das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport mitgeteilt, dass sich aufgrund der hohen Zugangszahlen abzeichnet, dass die bisher festgesetzten Verteilquoten nicht wie angenommen im zweiten Quartal 2015, sondern bereits wesentlich früher ausgeschöpft sein werden. Vor diesem Hintergrund wird bereits im Dezember 2014 eine Neufestsetzung der Aufnahmequoten angekündigt.

Die Situation stellt sich heute wie folgt dar:

Die Gemeinde Wiefelstede hat von den 52 Personen bislang 38 Personen aufgenommen (Stand: 19.11.2014). Dementsprechend sind zur Erfüllung der bisherigen Quote noch 14 Personen aufzunehmen.

Hierfür hat die Gemeinde bislang 11 Wohnungen angemietet (9 von privat, 1 von AWG, 1 Gemeinde Wiefelstede). Diese Wohnungen sind im Gemeindegebiet verteilt:

- Wiefelstede Ort 5
- Spohle 2
- Mollberg 1
- Heidkamp 1
- Metjendorf 2

Für eine weitere Wohnung (Heidkamp) findet in der 48. KW eine Besichtigung statt. Auch diese Wohnung wird voraussichtlich angemietet werden können.

Drei dieser Wohnungen können nach Herrichtung/Einrichtung neu belegt werden. Mit der noch anzumietenden Wohnung in Heidkamp stehen noch 4 Wohnungen zur Verfügung. Damit könnte die bisherige Quote erfüllt werden.

Es bleibt abzuwarten, wie viele weitere Personen die Gemeinde Wiefelstede aufzunehmen hat. Dann müssen weitere Anstrengungen unternommen werden, um weiteren Wohnraum zur Verfügung stellen zu können.

Ggf. kann noch die Wohnung in Spohle über der Feuerwehr genutzt werden. Diese steht als Reserve für die Unterbringung eventueller Obdachloser oder weiterer Asylbewerber noch zur Verfügung.

Finanzierung:

Kosten für die Anmietung von Wohnraum und für die Einrichtung werden durch das Kreissozialamt getragen.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Sozial- und Jugendausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung über die Unterbringung von Asylbewerbern in der Gemeinde Wiefelstede zur Kenntnis.

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Fachdienstleiter

Fachbereichsleiter